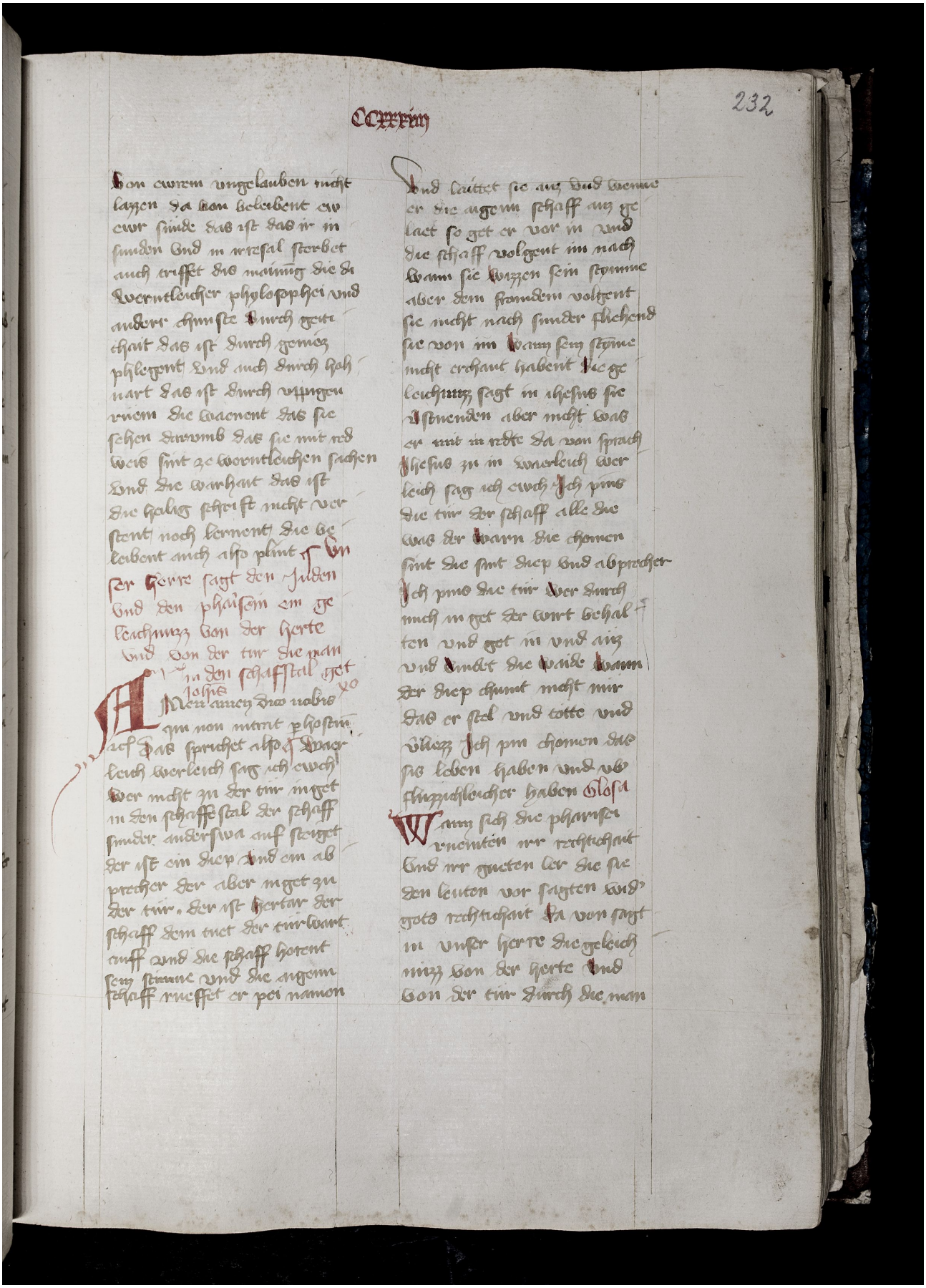
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



232

Von ewrem vngelauben nicht
lazzen Da von bekebent ew
ewr sünde Das ist das ir in
sünden vnd in wrtzal sterbet
auch trifft dis mainung die di
Qwerntlöchser phylosophei vnd
andere chunst durch gute
chunst Das ist durch gemez
phligent vnd auch durch hoh
nart Das ist durch vrtingen
vnem die waenent das sie
sehen dorumb das sie nit red
weis sint ze werntlöchsen sachen
vnd die warhant das ist
die halig schrift nicht ver
stent noch bernent die ge
lobent auch also plint Dar
ser herre sagt den Juden
vnd den phärsein em ge
lechnuzz von der herte
vnd von der tur die pau
in den schafstal get
Amen amen dico vobis
qui non intrat ostium
Das sprichet also War
leich warleich sag ich ewch
wer nicht zu der tur get
in den schaffe stal der schaff
smider anderswa auf steiget
der ist ein diep vnd ein ab
precher der aber get zu
der tur. der ist hertar der
schaff dem tuet der turwart
auff vnd die schaff horent
sein stimme vnd die ingem
schaff ruefft er pei namen
vnd laitet sie aus vnd wenne
er die ausgenm schaff aus ge
lat so get er vor in vnd
die schaff volgent im nach
wann sie wizzen sein stimme
aber dem fremdem volgent
sie nicht nach sunder fliehend
sie von im wann sein stimme
nicht erchant habent Die ge
lechnuzz sagt in ihesus sie
ystenden aber nicht was
er mit in redte da von sprach
ihesus zu in warleich war
leich sag ich ewch Ich pin
die tur der schaff alle die
wa der wann die chomen
sint die sint diep vnd abprecher
Ich pin die tur Wer durch
mich in get der wirt behal
ten vnd get in vnd aus
vnd vindet die weide wann
der diep chumt nicht nur
das er stel vnd totte vnd
verliez Ich pin chomen das
sie leben haben vnd vb
flüzziglöchser haben Glosa
Wenn sich die phärser
vrchten wr rechtichait
vnd wr gueten wer die sie
den leuten vor sagten vnd
gots rechtichait da von sagt
in vnser herre die gelaich
nuzz von der herte vnd
von der tur durch die man